

Apologie des Sokrates

St. 70a

[ΜΕΝΩ]: ἔχεις^{Akt} μοι^D εἰπεῖν^{AorSInfAkt}, ὦ ἱ Σώκρατες,^V ἄρα διδασκὸν^N ἢ^N ἀρετὴ^N; ἢ οὐ διδασκὸν^N
hast mir zu|sagen, o Sokrates, etwa lehrbar die Tugend; oder nicht lehrbar

ἀλλ' ἀσκητόν^N, ἢ οὔτε ἀσκητόν^N οὔτε μαθητόν^N, ἀλλὰ
sondern durch|Übung|erworben; oder weder durch|Übung|erworben noch lernbar, sondern
φύσει^D παραγίγνεται τοῖς^D ἀνθρώποις^D ἢ ἄλλω^D τινι^D τρόπῳ^D;
von|Natur entsteht den Menschen oder anderem irgend|einem Weise;

[ΣΩΚΡ]: ὦ ἱ Μένων,^V πρὸ τοῦ^G μὲν Θετταλοῖ^N εὐδόκιμοι^N ἦσαν^{ImpAkt} ἐν τοῖς^D Ἑλλήσιν^D καὶ
o Meno, vor dem zwar Thessalier angesehen waren in den Griechen und

ἐθαυμάζοντο^{Imp} ἐφ' ἱπικῇ^D τε καὶ πλούτῳ,^D [70b] νῦν δέ, ὡς ἐμοὶ^D
wurden|bewundert in|Bezug|auf Reit|Kunst und auch Reichtum, [70b] nun aber, wie mir

δοκεῖ^{Akt} καὶ ἐπὶ σοφίᾳ,^D καὶ οὐχ ἥκιστα^{Sup} οἱ^N τοῦ^G σοῦ^G ἐταίρου^G
scheint, auch in|Bezug|auf Weisheit, und nicht am|wenigsten die des deines Gefährten

Ἀριστίππου^G πολῖται^N Λαρισαῖοι.^N τούτου^G δὲ ὑμῖν^D αἰτίος^N ἐστὶ^{Akt} Γοργίας.^N
des|Aristippos Bürger Larisaeisch. dieses aber euch verantwortlich ist Gorgias.

ἀφικόμενος^N ἄρα εἰς τὴν^A πόλιν^A ἐραστὰς^A ἐπὶ σοφίᾳ^D εἴληφεν^{PerAkt}
angekommen denn in die Stadt Liebhaber in|Bezug|auf Weisheit hat|genommen

Ἀλευαδῶν^G τε τοὺς^A πρώτους,^A ὧν^G ὁ^N σὸς^N ἐραστὴς^N ἐστὶν^{Akt} Ἀριστίππος,^N καὶ τῶν^G
der|Aleuaden und die Ersten, deren der dein Liebhaber ist Aristippos, und der

ἄλλων^G Θετταλῶν.^G καὶ δὴ καὶ τοῦτο^A τὸ^A ξθος^A εἴθικεν^{PerAkt} ἀφόβως τε καὶ
anderen Thessalier. und ja|nun auch dieses den Brauch hat|angewöhnt, furchtlos und auch

μεγαλοπρεπῶς ἀποκρίνεσθαι^{Inf} ἐάν τις^N τι^A ἔρηται,^{Knj} ὥσπερ εἰκὸς^N τοὺς^A
großartig zu|antworten wenn jemand etwas frage, gleichwie wahrscheinlich die

[70c] εἰδότας,^A ἅτε καὶ αὐτὸς^N παρέχων^N αὐτὸν^A ἐρωτᾶν^{InfAkt} τῶν^G Ἑλλήνων^G
[70c] Wissen, weil|ja auch selbst anbietend sich|selbst zu|befragen der Griechen

τῷ^D βουλομένῳ^D ὅτι^A ἂν τις^N βούληται,^{Knj} καὶ οὐδενὶ^D ὅτῳ^D οὐκ
dem Wollenden was|auch immer jemand wolle, und niemandem dem|welchen nicht

ἀποκρινόμενος.^N
antwortend.

St. 71a

[ΣΩΚΡ]: ἐνθάδε δέ, ὦ ἱ φίλε^V Μένων,^V τὸ^N ἐναντίον^N περιέστηκεν^{PerAkt} ὥσπερ αὐχμός^N
hier aber o lieber Meno, das entgegengesetzte ist|eingetreten gleichwie Dürre

τις^N τῆς^G σοφίας^G γέγονεν^{PerAkt} καὶ κινδυνεύει^{Akt} ἐκ τῶνδε^G τῶν^G τόπων^G παρ'
irgend|eine der Weisheit ist|geworden, und steht|in|Gefahr aus dieser der Orte bei

ὑμᾶς^A οἴχεσθαι^{Inf} ἢ^N σοφία.^N εἰ γοῦν τινα^A ἐθέλεις^{Akt} οὕτως
euch fortzugehen die Weisheit. wenn jedenfalls|nun irgend|einen willst so

ἐρέσθαι^{AorMedInf} τῶν^G ἐνθάδε, οὐδεὶς^N ὅστις^N οὐ γελάσεται^{Fu} καὶ ἐρεῖ^{FuAkt} «ὦ^{ij}
zu|fragen **der** **hier,** **keiner** **wer|immer** **nicht** **wird|lachen** **und** **wird|sagen.** «ο
 ξένε,^V κινδυνεύω^{Akt} σοὶ^D δοκεῖν^{InfAkt} μακάριός^N τις^N εἶναι—^{InfAkt} ἀρετὴν^A
Fremder, **stehe|in|Gefahr** **dir** **zu|scheinen** **selig** **irgend|einer** **zu|sein—** **Tugend**
 γοῦν εἴτε διδακτὸν^A εἴθ' ὅτῳ^D τρόπῳ^D παραγίγνεται εἰδέναι—^{PerInfAkt} ἐγὼ^N
jedenfalls|nun **sei|es** **lehrbar** **sei|es** **auf|welchem** **Weise** **entsteht** **zu|wissen—** **ich**
 δὲ τοσοῦτον^A δέω^{Akt} εἴτε διδακτὸν^A εἴτε μὴ διδακτὸν^A εἰδέναι^{PerInfAkt} ὥστ'
aber **so|viel** **mangele** **sei|es** **lehrbar** **sei|es** **nicht** **lehrbar** **zu|wissen,** **sodass**
 οὐδὲ αὐτὸ^A ὅτι^A ποτ' ἐστὶ^{Akt} τὸ^A παράπαν ἀρετὴ^N τυγχάνω^{Akt} εἰδώς^N». ^{PerAkt}
auch|nicht **selbst|dies** **was** **einmal** **ist** **das** **ganz|und|gar** **Tugend** **gerate** **wissend».**

[71b] ἐγὼ^N οὖν καὶ αὐτός^N ὦ^{ij} Μένων^V οὕτως ἔχω^{Akt} συμπένομαι τοῖς^D πολίταις^D
[71b] **ich** **nun** **auch** **selber,** **ο** **Meno,** **so** **bin|gestellt-** **darble|mit** **den** **Bürgern**

τούτου^G τοῦ^G πράγματος^G καὶ ἑμαυτὸν^A καταμέμφομαι ὡς οὐκ εἰδώς^N ^{PerAkt} περὶ ἀρετῆς^G
dieses **des** **Dinges,** **und** **mich|selbst** **tadle** **als** **nicht** **wissend** **über** **Tugend**
 τὸ^A παράπαν· ὁ^A δὲ μὴ οἶδα^{PerAkt} τί^A ἐστίν^{Akt} πῶς ἂν ὁποῖόν^A γέ τι^A
das **ganz|und|gar·** **was** **aber** **nicht** **weiß** **was** **ist,** **wie** **wohl** **welcher|Art** **doch** **etwas**
 εἰδείην^{PerOpAkt} ἢ δοκεῖ^{Akt} σοὶ^D οἶόν^A τε εἶναι^{InfAkt} ὅστις^N Μένωνα^A μὴ γινώσκει^{Akt}
würde|wissen; **oder** **scheint** **dir** **fähig** **und** **zu|sein,** **wer|immer** **Meno** **nicht** **kennt**
 τὸ^A παράπαν ὅστις^N ἐστίν^{Akt} τοῦτον^A εἰδέναι^{PerInfAkt} εἴτε καλὸς^N εἴτε πλούσιος^N εἴτε
das **überhaupt** **wer|immer** **ist,** **diesen** **zu|wissen** **sei|es** **schön** **sei|es** **reich** **sei|es**
 καὶ γενναῖός^N ἐστίν^{Akt} εἴτε καὶ τάναντί^{AA} τούτων^G δοκεῖ^{Akt} σοὶ^D οἶόν^A
und **edel|geboren** **ist,** **sei|es** **und** **die|entgegengesetzten|Dinge** **dieser;** **scheint** **dir** **fähig**
 τ' εἶναι^{InfAkt}
und **zu|sein;**

[ΜΕΝΩ]: οὐκ ἔμοιγε^D ἀλλὰ σύ^N ὦ^{ij} Σώκρατες^V ἀληθῶς [71c] οὐδ' ὅτι ἀρετὴ^N ἐστίν^{Akt}
nicht **mir|ja.** **sondern** **du,** **ο** **Sokrates,** **wahrhaft** [71c] **auch|nicht** **dass** **Tugend** **ist**

οἷσθα^{PerAkt} ἀλλὰ ταῦτα^A περὶ σοῦ^G καὶ οἴκαδε ἀπαγγέλλωμεν^{AktKnj}
weiß, **sondern** **diese** **über** **deiner** **und** **heim|wärts** **melden|sollen|wir;**

[ΣΩΚΡ]: μὴ μόνον^A γε, ὦ^{ij} ἑταῖρε^V ἀλλὰ καὶ ὅτι οὐδ' ἄλλῳ^D πω ἐνέτυχον^{AorAkt}
nicht **nur** **doch,** **ο** **Gefährte,** **sondern** **auch** **dass** **auch|nicht** **anderem** **bisher** **bin|begegnet**

εἰδότε^D ^{PerAkt} ὡς ἐμοὶ^D δοκῶ^{Akt} τότε ἔδοξεν^{AorAkt} ἀλλ' ἴσως ἐκεῖνός^N τε οἶδε^{Akt} καὶ
wissenden, **wie** **mir** **scheine.** **damals** **schien.** **aber** **vielleicht** **jener** **und** **weiß,** **und**

σύ^N ἃ ἐκεῖνος^N ἔλεγεν^{ImpAkt} ἀνάμνησον^{AorImvAkt} οὖν [71d] με^A πῶς ἔλεγεν^{ImpAkt} εἰ δὲ
du **was** **jener** **sagte·** **erinnere** **also** [71d] **mich** **wie** **sagte.** **wenn** **aber**

βούλει^{Akt} αὐτὸς^N εἰπέ^{AorImvAkt} δοκεῖ^{Akt} γὰρ δήπου σοὶ^D ἅπερ^A ἐκεῖνός^N
willst, **selbst** **sage·** **scheint** **denn** **vermutlich** **dir** **eben|dieselben** **jenem.**

[ΜΕΝΩ]: ἔμοιγε^D
mir|ja.

[ΣΩΚΡ]: ἐκεῖνον^A μὲν τοῖνυν ἔωμεν,^{AktKnj} ἐπειδὴ καὶ ἄπεστιν.^{Akt} σὺ^N δὲ αὐτός,^N ὧ^{ij} πρὸς θεῶν,^G
jenen zwar denn|nun lassen|wir, weil und ist|abwesend· du aber selbst, o bei Göttern,
Μένων,^V τί^A φης^{Akt} ἀρετὴν^A εἶναι,^{InfAkt} εἶπον^{AorSImvAkt} καὶ μὴ φθονήσης,^{AorAktKnj} ἵνα
Meno, was sagst Tugend zu|sein; sage! und nicht neidest, damit
εὐτυχέστατον^{ASup} ψεῦσμα^A ἔψευσμένος^N ᾧ,^{AktKnj} ἂν φανῇς^{AorKnj} σὺ^N μὲν
glücklichstes Lüge falsch|gesagt|habend sei|ich, wohl erscheinst du zwar
εἰδώς^N PerAkt καὶ Γοργίας,^N ἐγὼ^N δὲ εἰρηκώς^N PerAkt μηδενὶ^D πώποτε εἰδότι^D PerAkt
wissend und Gorgias, ich aber gesagt|habend keinem je wissenden
ἐντετυχηκέναι.^{PerInfAkt}
begegnet|zu|haben.

[ΜΕΝΩ]: [71e] ἀλλ' οὐ χαλεπὸν,^N ὧ^{ij} Σώκρατες,^V εἰπεῖν.^{AorSInfAkt} πρῶτον^{Sup} μὲν, εἰ βούλει
[71e] aber nicht schwierig, o Sokrates, zu|sagen. zuerst zwar, wenn willst
ἀνδρὸς^G ἀρετὴν,^A ῥάδιον,^N ὅτι αὕτη^N ἐστὶν^{Akt} ἀνδρὸς^G ἀρετή,^N ἱκανὸν^N
eines|Mannes Tugend, leicht, dass diese ist eines|Mannes Tugend, hinreichend
εἶναι^{InfAkt} τὰ^A τῆς^G πόλεως^G πράττειν,^{InfAkt} καὶ πράττοντα^A Akt τοὺς^A μὲν φίλους^A εὖ
zu|sein die der Stadt zu|verwalten, und handelnd die zwar Freunde gut
ποιεῖν,^{InfAkt} τοὺς^A δ' ἐχθροὺς^A κακῶς, καὶ αὐτὸν^A εὐλαβεῖσθαι^{Inf} μηδὲν^A τοιοῦτον^A
wohl|tun, die aber Feinde schlecht, und ihn|selbst sich|hüten nichts derartig|es
παθεῖν.^{AorSInfAkt} εἰ δὲ βούλει γυναικὸς^G ἀρετὴν,^A οὐ χαλεπὸν^N διελθεῖν,^{AorSInfAkt} ὅτι
zu|erleiden. wenn aber willst einer|Frau Tugend, nicht schwierig dar|legen, dass
δεῖ^{Akt} αὐτὴν^A τὴν^A οἰκίαν^A εὖ οἰκεῖν,^{InfAkt} σῶζουσάν^A Akt τε τὰ^A ἔνδον καὶ κατήκοον^A
muss sie|selbst die Haus gut bewohnen, erhaltend|je und die innen auch gehorsam
οὔσαν^A Akt τοῦ^G ἀνδρός.^G καὶ ἄλλη^N ἐστὶν^{Akt} παιδὸς^G ἀρετή,^N καὶ θηλείας^G καὶ ἄρρενος,^G
seiend des Mannes. und andere ist Kindes Tugend, und weiblichen und männlichen,
καὶ πρεσβυτέρου^{GKmp} ἀνδρός,^G εἰ μὲν βούλει, ἐλευθέρου,^G εἰ δὲ βούλει, δούλου.^G
und älteren Mannes, wenn zwar willst, Freien, wenn aber willst, Sklaven.

St. 72a

[ΜΕΝΩ]: καὶ ἄλλαι^N πάμπολλαι^N ἀρεταί^N εἰσιν,^{Akt} ὥστε οὐκ ἀπορία^N εἰπεῖν^{AorSInfAkt}
und andere sehr|zahlreiche Tugenden sind so|dass nicht Schwierigkeit zu|sagen
ἀρετῆς^G περὶ ὅτι^A ἐστὶν^{Akt} καθ' ἐκάστην^A γὰρ τῶν^G πράξεων^G καὶ τῶν^G ἡλικιῶν^G
der|Tugend über was ist· gemäß jede denn der Handlungen und der Lebens|alter
πρὸς ἕκαστον^A ἔργον^A ἕκαστῳ^D ἡμῶν^G ἡ^N ἀρετὴ^N ἐστὶν^{Akt} ὡσαύτως δὲ οἶμαι ὧ^{ij}
auf je|den Aufgabe je|dem von|uns die Tugend ist ebenso aber ich|meine o
Σώκρατες,^V καὶ ἡ^N κακία.^N
Sokrates, und die Schlechtigkeit.

[ΣΩΚΡ]: πολλῇ^D γέ τι^D εὐτυχίᾳ^D ἔοικα^{PerAkt} κεχρηῆσθαι,^{PerInf} ὧ^{ij} Μένων,^V εἰ μίαν^A
vieler doch irgend|ein|er Glück schein|ich gebraucht|zu|haben, o Meno, wenn eine

ζητῶν^N_{Akt} ἀρετὴν^A σμήνος^G τι^A ἀνηύρηκα^{PerAkt} ἀρετῶν^G παρὰ σοι^D κείμενον^A· ἀτάρ,
suchend Tugend Schwarm irgend|ein **habe|aufgefunden Tugenden** bei dir **liegend.** jedoch

ὧ^{ij} Μένων^V κατὰ ταύτην^A τὴν^A εἰκόνα^A τὴν^A [72b] περὶ τὰ^A σμήνη^A, εἴ μου^G
o Meno, gemäß diese|hier die **Abbild** die [72b] über die **Schwärme**, wenn meiner

ἐρομένου^G μελίττης^G περὶ οὐσίας^G ὅτι^A ποτ' ἐστίν^{Akt} πολλὰς^A καὶ παντοδαπὰς^A
fragenden der|Biene über **Wesen** was einmal **ist,** **viele** und **mannigfaltige**

ἔλεγες^{ImpAkt} αὐτὰς^A εἶναι^{InfAkt} τί ἂν ἀπεκρίνω^{AorAktOp} μοι^D εἴ σε^A ἡρόμην^{AorMed}.
sagtest sie zu|sein, was wohl **würde|antworten** mir wenn dich **ich|fragte.**

«ἄρα τούτῳ^D φῆς^{Akt} πολλὰς^A καὶ παντοδαπὰς^A εἶναι^{InfAkt} καὶ διαφερούσας^{Akt}
«etwa hierin sagst|du viele und **mannigfaltige zu|sein** und **sich|unterscheidende**

ἀλλήλων^G τῷ^D μελίττας^A εἶναι^{InfAkt} ἢ τούτῳ^D μὲν οὐδὲν^A διαφέρουσιν^{Akt} ἄλλῳ^D
einander, darin Bienen zu|sein; oder dies|em zwar nichts **unterscheiden|sich, anderem**

δέ τῳ^D οἷον ἢ κάλλει^D ἢ μεγέθει^D ἢ ἄλλῳ^D τῳ^D
aber irgend|einem zum|Beispiel oder an|Schönheit oder an|Größe oder anderem irgend|einem

τῶν^G τοιούτων^G·» εἰπέ^{AorImvAkt} τί ἂν ἀπεκρίνω^{AorOp} οὕτως ἐρωτηθεῖς^N_{AorPas}
der solchen;» sage, was wohl **würde|ich|antworten,** so **gefragt|worden;**

[MENΩ]: τοῦτ'^A ἔγωγε^N ὅτι οὐδὲν^A διαφέρουσιν^{Akt} ἢ μέλιτται^N εἰσὶν^{Akt} ἢ ἑτέρα^N τῆς^G
dies ich|gewiss, dass nichts unterscheiden|sich, insofern Bienen sind, die **andere** der
ἐτέρας^G
anderen.

[ΣΩΚΡ]: [72c] εἰ οὖν εἶπον^{AorSAkt} μετὰ ταῦτα^A «τοῦτο^A τοίνυν μοι^D αὐτὸ^A εἰπέ^{AorImvAkt} ὧ^{ij}
[72c] wenn nun ich|sagte nach diesen· «dies also|nun mir selbst **sage,** **o**
Μένων^V ὧ^D οὐδὲν^A διαφέρουσιν^{Akt} ἀλλὰ ταυτόν^A εἰσὶν^{Akt} ἅπασαι^N τί τοῦτο^A φῆς^{Akt}
Meno· worin nichts **unterscheiden|sich** sondern **dasselbe sind alle,** was dies **sagst**
εἶναι^{InfAkt}·» εἶχες^{ImpAkt} δήπου ἂν τί^A μοι^D εἰπεῖν^{AorSInfAkt}
zu|sein;» hättest gewiß|wohl wohl etwas mir **zu|sagen;**

[MENΩ]: ἔγωγε^N
ich|gewiss.

[ΣΩΚΡ]: οὕτω δὲ καὶ περὶ τῶν^G ἀρετῶν^G· καὶ εἰ πολλὰ^N καὶ παντοδαπὰ^N εἰσὶν^{Akt} ἓν^A γέ
so ja und über der Tugenden· und|wohl wenn **viele** und **mannigfaltige sind,** **eine** doch

τι^A εἶδος^A ταύτὸν^A ἅπασαι^N ἔχουσιν^{Akt} δι' ὃ^A εἰσὶν^{Akt} ἀρεταί^N εἰς ὃ^A καλῶς
irgend|eine Form dieselbe alle haben durch was **sind Tugenden,** auf was **gut**

που ἔχει^{Akt} ἀποβλέψαντα^A_{AorAkt} τὸν^A ἀποκρινόμενον^A τῷ^D ἐρωτήσαντι^D_{AorAkt} ἐκεῖνο^A
irgend es|hat hin|blickend den **Antwortenden** dem **Fragenden** jenes

δηλώσαι^{AorInfAkt} ὃ^A τυγχάνει^{Akt} [72d] οὕσα^N_{Akt} ἀρετῇ^N ἢ οὐ μανθάνεις^{Akt} ὅτι λέγω^{Akt}·
dar|legen, was **zufällig|ist** [72d] **seiend Tugend·** oder nicht **verstehst** dass **ich|sage;**

[MENΩ]: δοκῶ^{Akt} γέ μοι^D μανθάνειν^{InfAkt} οὐ μέντοι ὡς βούλομαί^{Med} γέ πω κατέχω^{Akt} τὸ^A
scheine doch mir **zu|verstehen·** nicht jedoch wie **will|ich** doch noch **erfasse** das

ἐρωτώμενον.^A

Erfragte.

[ΣΩΚΡ]: πότερον δὲ περὶ ἀρετῆς^G μόνον σοι^D οὕτω δοκεῖ_{Akt} ὧ^{ij} Μένων^V ἄλλη^N μὲν ἀνδρὸς^G
ob aber über der|Tugend nur dir so scheint, o Meno, andere zwar des|Mannes

εἶναι_{InfAkt} ἄλλη^N δὲ γυναικὸς^G καὶ τῶν^G ἄλλων^G ἢ καὶ περὶ ὑγείας^G καὶ περὶ
zu|sein andere aber der|Frau und der anderen oder auch über Gesundheit und über

μεγέθους^G καὶ περὶ ἰσχύος^G ὡσαύτως; ἄλλη^N μὲν ἀνδρὸς^G δοκεῖ_{Akt} σοι^D εἶναι_{InfAkt}
Größe und über Stärke ebenso; andere zwar des|Mannes scheint dir zu|sein

ὑγεία^N ἄλλη^N δὲ γυναικὸς;^G ἢ ταὐτὸν^N πανταχοῦ εἶδός^N ἐστίν_{Akt} ἕάνπερ ὑγεία^N
Gesundheit andere aber der|Frau; oder dasselbe überall Form ist wenn|ja Gesundheit

[72e] ἢ_{KnjAkt} ἕάντε ἐν ἀνδρί^D ἕάντε ἐν ἄλλῳ^D ὅτῳοῦν^D ἢ_{KnjAkt}
[72e] sei wenn|auch in Mann wenn|auch in anderem irgend|wem sei;

[ΜΕΝΩ]: ἡ^N αὐτῇ^N μοι^D δοκεῖ_{Akt} ὑγεία^N γέ εἶναι_{InfAkt} καὶ ἀνδρὸς^G καὶ γυναικὸς^G.
die dieselbe mir scheint Gesundheit doch zu|sein und des|Mannes und der|Frau.

[ΣΩΚΡ]: οὐκοῦν καὶ μέγεθος^N καὶ ἰσχύς^N ἕάνπερ ἰσχυρὰ^N γυνή^N ἢ_{KnjAkt} τῷ^D αὐτῷ^D εἶδει^D καὶ τῇ^D
also|nun und Größe und Stärke; wenn|ja starke Frau sei, dem selben Form und der

αὐτῇ^D ἰσχύ^D ἰσχυρὰ^N ἔσται_{FuMed} τὸ^A γὰρ τῇ^D αὐτῇ^D τοῦτο^A λέγω_{Akt} οὐδέν^A
selben Stärke stark wird|sein; das denn der selben dies sage nichts

διαφέρει_{Akt} πρὸς τὸ^A ἰσχύς^N εἶναι_{InfAkt} ἡ^N ἰσχύς^N ἕάντε ἐν ἀνδρί^D ἢ_{KnjAkt}
unterscheidet|sich zu das Stärke zu|sein die Stärke, wenn|auch in Mann sei

ἕάντε ἐν γυναικί^D ἢ δοκεῖ_{Akt} τί^A σοι^D διαφέρειν_{InfAkt}
wenn|auch in Frau. oder scheint was dir sich|zu|unterscheiden;

[ΜΕΝΩ]: οὐκ ἔμοιγε.^D
nicht mir|gewiss.

St. 73a

[ΣΩΚΡ]: ἡ^N δὲ ἀρετῇ^N πρὸς τὸ^A ἀρετῇ^N εἶναι_{InfAkt} διοίσει_{FuAkt} τι^A ἕάντε ἐν
die aber Tugend in|Bezug|auf das Tugend zu|sein wird|sich|unterscheiden etwas, wenn|auch in

παιδί^D ἢ_{KnjAkt} ἕάντε ἐν πρεσβύτῃ^D ἕάντε ἐν γυναικί^D ἕάντε ἐν ἀνδρί^D;
Kind sei wenn|auch in Greis, wenn|auch in Frau wenn|auch in Mann;

[ΜΕΝΩ]: ἔμοιγε^D πως δοκεῖ_{Akt} ὧ^{ij} Σώκρατες^V τοῦτο^A οὐκέτι ὅμοιον^A εἶναι_{InfAkt} τοῖς^D
mir|gewiss irgendwie scheint, o Sokrates, dieses nicht|mehr ähnlich zu|sein den

ἄλλοις^D τούτοις.^D
anderen diesen.

[ΣΩΚΡ]: τί^A δέ; οὐκ ἀνδρὸς^G μὲν ἀρετὴν^A ἔλεγες_{ImpAkt} πόλιν^A εὔ διοικεῖν_{InfAkt} γυναικὸς^G δὲ
was aber; nicht des|Mannes zwar Tugend sagtest Stadt gut zu|verwalten, der|Frau aber
οἰκίαν^A
Haushalt;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε.^N
ich|gewiss.

[ΣΩΚΡ]: ἄρ' οὖν οἶόν^N τε εὔ διοικεῖν_{InfAkt} ἢ πόλιν^A ἢ οἰκίαν^A ἢ ἄλλο^A ὅτιοῦν,^A
etwa nun möglich und gut zu|verwalten oder Stadt oder Haushalt oder anderes irgend|etwas,
μὴ σωφρόνως καὶ δικαίως διοικοῦντα;^A_{Akt}
nicht besonnen und gerecht verwaltend;

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆτα.
nicht freilich.

[ΣΩΚΡ]: [73b] οὐκοῦν ἄνπερ δικαίως καὶ σωφρόνως διοικῶσιν,_{KnjAkt} δικαιοσύνη^D καὶ
[73b] demnach wenn|auch gerecht und besonnen **verwalten, Gerechtigkeit und**
σωφροσύνη^D διοικήσουσιν;_{FuAkt}
Besonnenheit werden|verwalten;

[ΜΕΝΩ]: ἀνάγκη.^N
Notwendigkeit.

[ΣΩΚΡ]: τῶν^G αὐτῶν^G ἄρα ἀμφοτέρω^N δέονται εἴπερ μέλλουσιν_{Akt} ἀγαθοὶ^N εἶναι_{InfAkt} καὶ ἡ^N
der gleichen also beide bedürfen wenn|wirklich beabsichtigen gut zu|sein und die
γυνή^N καὶ ὁ^N ἀνὴρ,^N δικαιοσύνης^G καὶ σωφροσύνης.^G
Frau und der Mann, Gerechtigkeit und Besonnenheit.

[ΜΕΝΩ]: φαίνονται.
scheinen.

[ΣΩΚΡ]: τί δέ παῖς^N καὶ πρεσβύτερος^N μῶν ἀκόλαστοι^N ὄντες_{Akt} καὶ ἀδικοὶ^N ἀγαθοὶ^N ἄν
was aber Kind und Greis etwa|nicht zügellos seiend und ungerecht gut wohl
ποτε γένοιτο;_{AorSMedOp}
einmal würden|werden;

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆτα.
nicht freilich.

[ΣΩΚΡ]: ἀλλὰ σώφρονες^N καὶ [73c] δίκαιοι;^N
aber besonnen und [73c] gerecht;

[ΜΕΝΩ]: ναί.
ja.

[ΣΩΚΡ]: πάντες^N ἄρ' ἄνθρωποι^N τῷ^D αὐτῷ^D τρόπῳ^D ἀγαθοὶ^N εἰσιν_{Akt} τῶν^G αὐτῶν^G γὰρ
alle also Menschen dem gleichen in|Weise gut sind der gleichen denn
τυχόντες^N_{AorSAkt} ἀγαθοὶ^N γίνονται.
erlangt|habend gut werden.

[ΜΕΝΩ]: ἔοικε._{PerAkt}
scheint.

[ΣΩΚΡ]: οὐκ ἂν δῆπου, εἰ γε μὴ ἡ^N αὐτῇ^N ἀρετῇ^N ἣν_{ImpAkt} αὐτῶν,^G τῷ^D αὐτῷ^D ἂν
nicht wohl freilich, wenn ja nicht die dieselbe Tugend war ihrer, dem gleichen wohl

τρόπῳ^D ἀγαθοῖ^N ἦσαν._{ImpAkt}
in|Weise gut waren.

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆτα.
nicht freilich.

[ΣΩΚΡ]: ἐπειδὴ τοῖνυν ἡ^N αὐτῇ^N ἀρετῇ^N πάντων^G ἐστίν,_{Akt} πειρῶ_{Imv} εἰπεῖν_{AorSInfAkt} καὶ
da also die dieselbe Tugend aller ist, versuche zu|sagen und
ἀναμνησθῆναι_{AorInf} τί^A αὐτό^A φησι_{Akt} Γοργίας^N εἶναι_{InfAkt} καὶ σὺ^N μετ' ἐκείνου.^G
zu|erinnern was es sagt Gorgias zu|sein und du mit jenem.

[ΜΕΝΩ]: τί^A ἄλλο^A γ' ἢ ἄρχειν_{InfAkt} οἷόν^A τ' εἶναι_{InfAkt} τῶν^G ἀνθρώπων;^G [73d] εἴπερ
was anderes doch oder zu|herrschen fähig und zu|sein der Menschen; [73d] wenn|wirklich
ἐν^A γέ τί^A ζητεῖς_{Akt} κατὰ πάντων.^G
eines wenigstens irgend|etwas suchst nach aller.

[ΣΩΚΡ]: ἀλλὰ μὴν ζητῶ_{Akt} γε. ἀλλ' ἄρα καὶ παιδὸς^G ἡ^N αὐτῇ^N ἀρετῇ^N ὧς^{ij} Μένων,^V καὶ
aber freilich suche doch. aber denn auch des|Kindes die dieselbe Tugend, o Menon, auch
δούλου,^G ἄρχειν_{InfAkt} οἷω^D τε εἶναι_{InfAkt} τοῦ^G δεσπότου,^G καὶ δοκεῖ_{Akt} σοι^D ἔτι ἂν
des|Sklaven, zu|herrschen fähig und zu|sein des Herrn, und scheint dir noch wohl
δοῦλος^N εἶναι_{InfAkt} ὁ^N ἄρχων;^N
Sklave zu|sein der Herrscher;

[ΜΕΝΩ]: οὐ πάνυ μοι^D δοκεῖ,_{Akt} ὧς^{ij} Σώκρατες.^V
nicht sehr mir scheint, o Sokrates.

[ΣΩΚΡ]: οὐ γὰρ εἰκός,^N ὧς^{ij} ἄριστε.^V ἔτι γὰρ καὶ τόδε^A σκόπει._{ImvAkt} ἄρχειν_{InfAkt} φῆς_{Akt}
nicht denn wahrscheinlich, o Bester. noch denn auch dieses betrachte. zu|herrschen sagst
οἷόν^A τ' εἶναι_{InfAkt} οὐ προσθήσομεν_{FuAkt} αὐτόσε τὸ^A δίκαιως, ἀδίκως δὲ μή;
fähig und zu|sein. nicht fügen|hinzu dorthin das gerecht, ungerecht aber nicht;

[ΜΕΝΩ]: οἶμαι ἔγωγε.^N ἡ^N γὰρ δικαιοσύνη,^N ὧς^{ij} Σώκρατες,^V ἀρετῇ^N ἐστίν._{Akt}
ich|glaube ich|jedenfalls. die denn Gerechtigkeit, o Sokrates, Tugend ist.

[ΣΩΚΡ]: [73e] πότερον ἀρετῇ^N ὧς^{ij} Μένων,^V ἢ ἀρετῇ^N τις;^N
[73e] ob Tugend, o Menon, oder Tugend irgend|eine;

[ΜΕΝΩ]: πῶς τοῦτο^A λέγεις;_{Akt}
wie dieses sagst|du;

[ΣΩΚΡ]: ὥς περὶ ἄλλου^G ὅπου οὖν.^G οἷον, εἰ βούλει, στρογγυλότητος^G περὶ
wie über eines|anderen irgend|eines. zum|Beispiel, wenn willst|du, Rund|heit über
εἴποιμ' _{AorAktOp} ἂν ἔγωγε^N ὅτι σχῆμά^A τί^A ἐστίν,_{Akt} οὐχ οὕτως ἀπλῶς ὅτι
würde|sagen wohl ich|jedenfalls dass Gestalt irgend|eine ist, nicht so einfach dass
σχῆμα.^N διὰ ταῦτα^A δὲ οὕτως ἂν εἴποιμι _{AorAktOp} ὅτι καὶ ἄλλα^A ἔστι_{Akt} σχήματα.^N
Gestalt. wegen dieser aber so wohl würde|sagen dass auch andere gibt|es Gestalten.

[ΜΕΝΩ]: ὀρθῶς γε λέγων^N _{Akt} σύ,^N ἐπεὶ καὶ ἐγὼ^N λέγω_{Akt} οὐ μόνον δικαιοσύνην^A ἀλλὰ καὶ
richtig doch sprechend du, da auch ich sage nicht nur Gerechtigkeit sondern auch

ἄλλας^A εἶναι_{InfAkt} ἀρετάς.^A
 andere zu|sein Tugenden.

St. 74a

[ΣΩΚΡ]: τίνας^A ταύτας;^A εἰπέ.^{AorAktImv} οἷον καὶ ἐγὼ^N σοι^D εἴποιμι^{AorAktOp} ἂν καὶ ἄλλα^A
 welche diese; sage. zum|Beispiel auch ich dir würde|sagen wohl auch andere

σχήματα.^A εἰ με^A κελεύεις.^{AktOp} καὶ σὺ^N οὖν ἐμοὶ^D εἰπέ^{AorAktImv} ἄλλας^A ἀρετάς.^A
 Gestalten, wenn mich befehlen|würdest und du nun mir sage andere Tugenden.

[ΜΕΝΩ]: ἡ^N ἀνδρεία^N τοίνυν ἔμοιγε^D δοκεῖ^{Akt} ἀρετὴ^N εἶναι_{InfAkt} καὶ σωφροσύνη^N καὶ σοφία^N
 die Tapferkeit also|nun mir|jedenfalls scheint Tugend zu|sein und Besonnenheit und Weisheit
 καὶ μεγαλοπρέπεια^N καὶ ἄλλαι^N πάμπολλαι.^N
 und Großartigkeit und andere sehr|viele.

[ΣΩΚΡ]: πάλιν, ὦⁱ Μένων,^V ταύτῳ^A πεπόνθαμεν.^{PerAkt} πολλὰς^A αὖ ἡυρήκαμεν^{PerAkt} ἀρετάς.^A
 wieder, o Menon, das|gleiche haben|erfahren viele wiederum haben|gefunden Tugenden

μίαν^A ζητοῦντες,^N ἄλλον^A τρόπον^A ἢ νυνδὴ· τὴν^A δὲ μίαν,^A ἡ^N διὰ πάντων^G
 eine suchend, anderen Weg als soeben die aber eine, welche durch aller

τούτων^G ἐστίν,^{Akt} οὐ δυνάμεθα ἀνευρεῖν.^{AorSInfAkt}
 dieser ist, nicht wir|können auf|finden.

[ΜΕΝΩ]: οὐ γὰρ δύναμαι^V πω, ὦⁱ Σώκρατες,^V ὥς σὺ^N ζητεῖς,^{Akt} [74b] μίαν^A ἀρετὴν^A
 nicht denn kann|ich noch, o Sokrates, wie du suchst, [74b] eine Tugend

λαβεῖν^{AorSInfAkt} κατὰ πάντων,^G ὥσπερ ἐν τοῖς^D ἄλλοις.^D
 zu|nehmen nach allen, gleichwie in den anderen.

[ΣΩΚΡ]: εἰκότως γε· ἀλλ' ἐγὼ^N προθυμήσομαι.^{FuMed} ἐὰν οἷός^N τ' ὦ,^{AktKnj} ἡμᾶς^A
 mit|Recht doch aber ich werde|mich|bemühen, wenn fähig und sei|ich, uns

προβιβάσαι^{AorAktInf} μανθάνεις^{Akt} γάρ που ὅτι οὕτως ἔχει^{Akt} περὶ παντός.^G εἰ
 zu|fördern lernst|du denn wohl dass so verhält|es|sich über jedes wenn

τίς^N σε^A ἀνέροιτο^{AorMedOp} τοῦτο^A ὃ^A νυνδὴ ἐγὼ^N ἔλεγον,^{ImpAkt} «τί^A ἐστίν^{Akt}
 irgend|jemand dich fragen|würde dieses welches soeben ich sagte|ich, «was ist

σχῆμα,»^N ὦⁱ Μένων;^V εἰ αὐτῷ^D εἶπες^{AorAkt} ὅτι στρογγυλότης,^N εἰ σοι^D εἶπεν^{AorAkt}
 Gestalt,» o Menon; wenn ihm sagtest|du dass Rund|heit, wenn dir sagte|er

ἅπερ^A ἐγὼ,^N «πότερον σχῆμα^N ἢ^N στρογγυλότης^N ἐστίν^{Akt} ἢ σχῆμα^N τι;^N
 eben|dieses ich, «ob Gestalt die Rund|heit ist oder Gestalt irgend|eine;

εἶπες^{AorAkt} δήπου ἂν ὅτι σχῆμα^N τι.^N
 würdest|sagen wohl vielleicht dass Gestalt irgend|eine.

[ΜΕΝΩ]: πάνυ γε.
 sehr doch.

[ΣΩΚΡ]: [74c] οὐκοῦν διὰ ταῦτα,^A ὅτι καὶ ἄλλα^N ἔστιν^{Akt} σχήματα;^N
 [74c] demnach wegen dieser|Dinge, weil auch andere gibt|es Gestalten;

[ΜΕΝΩ]: ναί.

ja.

[ΣΩΚΡ]: καὶ εἴ γε προσανηρώτα^{AorAktOp} σε^A ὅποῖα,^A ἔλεγες^{ImpAkt} ἄν;
und wenn doch weiter|fragen|würde dich welcher|Art, würdest|sagen wohl;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε.^N
ich|jedenfalls.

[ΣΩΚΡ]: καὶ αὖ εἰ περὶ χρώματος^G ὡσαύτως ἀνήρετο^{Imp} ὅτι ἐστίν,^{Akt} καὶ εἰπόντος^G ^{AorSAkt}
und wiederum wenn über der|Farbe ebenso fragte|er dass ist, auch gesagt|habenden
σου^G ὅτι τὸ^N λευκόν,^N μετὰ ταῦτα^A ὑπέλαβεν^{AorAkt} ὃ^N ἐρωτῶν.^N ^{Akt} «πότερον τὸ^N λευκὸν^N
von|dir dass das Weiße, nach diesem nahm|auf der Fragende. «ob das weißes
χρῶμα^N ἐστίν^{Akt} ἢ χρῶμα^N τι;»^N εἶπες^{AorAkt} ἄν ὅτι χρῶμα^N τι,^N διότι καὶ
Farbe ist oder Farbe irgend|ein;» sagtest wohl dass Farbe irgend|ein, weil auch
ἄλλα^A τυγχάνει^{Akt} ὄντα;^A ^{Akt}
andere trifft|zu seiend;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε.^N
ich|jedenfalls.

[ΣΩΚΡ]: καὶ εἴ γε σε^A ἐκέλευε^{ImpAkt} λέγειν^{InfAkt} ἄλλα^A χρώματα,^A ἔλεγες^{ImpAkt} [74d] ἄν
und wenn doch dich befahl zu|sagen andere Farben, sagtest [74d] wohl
ἄλλα,^A ἃ^A οὐδὲν^A ἥττον^{Kmp} τυγχάνει^{Akt} ὄντα^A ^{Akt} χρώματα^A τοῦ^G λευκοῦ;^G
andere, die nichts weniger trifft|zu seiend Farben des Weißen;

[ΜΕΝΩ]: ναί.
ja.

[ΣΩΚΡ]: εἰ οὖν ὥσπερ ἐγὼ^N μετήει^{Imp} τὸν^A λόγον^A καὶ ἔλεγεν^{ImpAkt} ὅτι «ἀεὶ εἰς πολλὰ^A
wenn nun gleichwie ich ging|nach den Rede und sagte dass «immer in viele
ἀφικνούμεθα,^{Med} ἀλλὰ μὴ μοι^D οὕτως, ἀλλ' ἐπειδὴ τὰ^A πολλὰ^A ταῦτα^A ἐνί^D τινί^D
kommen|an, aber nicht mir so, sondern da|weil die vielen diese einem irgend|einem
προσαγορεύεις^{Akt} ὀνόματι,^D καὶ φῆς^{Akt} οὐδὲν^A αὐτῶν^G ὅτι οὐ σχῆμα^N εἶναι,^{InfAkt} καὶ
an|nennst Namen, und sagst nichts von|ihnen dass nicht Gestalt zu|sein, und
ταῦτα^A καὶ ἐναντία^A ὄντα^A ^{Akt} ἀλλήλοις,^D ὅτι ἐστίν^{Akt} τοῦτο^N ὃ^N οὐδὲν^A
diese auch entgegengesetzte seiend einander, dass ist dieses welches nichts
ἥττον^{Kmp} κατέχει^{Akt} τὸ^A στρογγύλον^A ἢ τὸ^A εὐθύ,^A ὃ^N δὴ ὀνομάζεις^{Akt} σχῆμα^A [74e]
weniger hält das Runde als das Gerade, welches eben nennst Gestalt [74e]
καὶ οὐδὲν^A μᾶλλον^{Kmp} φῆς^{Akt} τὸ^A στρογγύλον^A σχῆμα^A εἶναι^{InfAkt} ἢ τὸ^A εὐθύ;»^A ἢ
und kein|bisschen mehr sagst das Runde Gestalt zu|sein als das Gerade;» oder
οὐχ οὕτω λέγεις;^{Akt}
nicht so sagst;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε.^N
ich|jedenfalls.

[ΣΩΚΡ]: ἄρ' οὖν, ὅταν οὕτω λέγῃς, ^{AktKmj} τότε οὐδὲν^A μᾶλλον^{Kmp} φῆς^{Akt} τὸ^A στρογγύλον^A εἶναι^{InfAkt}
 etwa nun, wenn|je so sagst, dann nichts mehr sagst das Runde zu|sein
 στρογγύλον^A ἢ εὐθύ,^A οὐδὲ τὸ^A εὐθύ^A εὐθύ^A ἢ στρογγύλον;^A
 rund oder gerade, auch|nicht das Gerade gerade oder rund;

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆπου, ὦ^{ij} Σώκρατες.^V
 nicht wohl, o Sokrates.

[ΣΩΚΡ]: ἀλλὰ μὴν σχῆμά^N γε οὐδὲν^A μᾶλλον^{Kmp} φῆς^{Akt} εἶναι^{InfAkt} τὸ^A στρογγύλον^A τοῦ^G εὐθέος,^G
 aber freilich Gestalt ja nichts mehr sagst zu|sein das Runde des Geraden,
 οὐδὲ τὸ^N ἕτερον^N τοῦ^G ἑτέρου.^G
 auch|nicht das Andere des Anderen.

[ΜΕΝΩ]: ἀληθῆ^A λέγεις.^{Akt}
 Wahres sagst.

St. 75a

[ΣΩΚΡ]: τί^N ποτε οὖν τοῦτο^N οὗ^G τοῦτο^N ὀνομά^N ἐστίν,^{Akt} τὸ^N σχῆμα;^N πειρῶ^{MedImv} λέγειν.^{InfAkt}
 was einmal nun dieses dessen dieses Name ist, das Gestalt; versuche zu|sagen.

εἰ οὖν τῷ^D ἐρωτῶντι^D ^{Akt} οὕτως ἢ περὶ σχήματος^G ἢ χρώματος^G εἶπες^{AorAkt} ὅτι
 wenn nun dem fragenden so oder über der|Gestalt oder der|Farbe sagtest dass

«ἀλλ' οὐδὲ μανθάνω^{Akt} ἔγωγε^N ὅτι βούλει,^{Med} ὦ^{ij} ἄνθρωπε,^V οὐδὲ οἶδα^{PerAkt}
 «aber auch|nicht lerne ich|jedenfalls dass willst, o Mensch, auch|nicht weiß

ὅτι λέγεις,^{Akt} ἴσως ἂν ἐθαύμασε^{AorAkt} καὶ εἶπεν.^{AorAkt} «οὐ μανθάνεις^{Akt} ὅτι
 dass sagst,» vielleicht wohl staunte und sagte. «nicht lernst dass

ζητῶ^{Akt} τὸ^A ἐπὶ πᾶσιν^D τούτοις^D ταῦτόν;^A ἢ οὐδὲ ἐπὶ τούτοις,^D ὦ^{ij} Μένων,^V
 suche das auf allen diesen das|Gleiche;» oder auch|nicht auf diesen, o Menon,

ἔχοις^{AktOp} ἂν εἰπεῖν,^{AorInfAkt} εἰ τίς^N σε^A ἐρωτῶη.^{AktOp} «τί^N ἐστίν^{Akt} ἐπὶ τῷ^D
 hättest wohl sagen, wenn wer dich fragte. «was ist auf dem

στρογγύλῳ^D καὶ εὐθεῖ^D καὶ ἐπὶ τοῖς^D ἄλλοις,^D ἃ^A δὴ σχήματα^A καλεῖς,^{Akt} ταῦτόν^A
 Runden und Geraden und auf den anderen, die|Dinge eben Gestalten nennst, das|Gleiche

ἐπὶ πᾶσιν;^D
 auf allen;»